



# Terre des hommes - Kinderhilfe weltweit - Stiftung

Lausanne

Bericht der Revisionsstelle  
an den Stiftungsrat

zur Konzernrechnung 2024

# Bericht der Revisionsstelle

an den Stiftungsrat der Terre des hommes - Kinderhilfe weltweit -  
Stiftung, Lausanne

## Bericht zur Prüfung der Konzernrechnung

### Prüfungsurteil

Wir haben die Konzernrechnung der Terre des hommes - Kinderhilfe weltweit - Stiftung und ihrer Tochtergesellschaft (der Konzern) – bestehend aus der Konsolidierte Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Konsolidierte Betriebsrechnung, der Konsolidierte Geldflussrechnung und der Konsolidierte Rechnung über die Veränderung der Fonds und des Kapitals für das dann endende Jahr sowie dem Konzernanhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die beigefügte Konzernrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der konsolidierten Vermögens- und Finanzlage des Konzerns zum 31. Dezember 2024 sowie dessen konsolidierter Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Konzern unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

### Sonstige Informationen

Der Stiftungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung, die Konzernrechnung und unsere dazugehörigen Berichte.

Unser Prüfungsurteil zur Konzernrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Konzernrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

### Verantwortlichkeiten des Stiftungsrats für die Konzernrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Konzernrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Konzernrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Konzernrechnung ist der Stiftungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Stiftungsrat beabsichtigt, entweder den Konzern zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

### **Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Konzernrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Konzernrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Konzernrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems des Konzerns abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Stiftungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Konzernrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr des Konzerns von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt der Konzernrechnung insgesamt einschliesslich der Angaben sowie, ob die Konzernrechnung die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Gesamtdarstellung erreicht wird.
- planen wir die Prüfung der Konzernrechnung und führen sie durch, um ausreichende geeignete Prüfungsnachweise zu den Finanzinformationen der Einheiten oder Geschäftsbereiche innerhalb des Konzerns zu erlangen als Grundlage für die Bildung eines Prüfungsurteils zur Konzernrechnung. Wir sind verantwortlich für die Anleitung, Beaufsichtigung und Durchsicht der für Zwecke der Prüfung der Konzernrechnung durchgeführten Prüfungstätigkeiten. Wir tragen die Alleinverantwortung für unser Prüfungsurteil.

Wir kommunizieren mit dem Stiftungsrat bzw. dessen zuständigem Ausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.



## Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 83b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Stiftungsrats ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers SA

Marc Secretan  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Yann Pasche  
Zugelassener Revisionsexperte

Genf, 16. Mai 2025

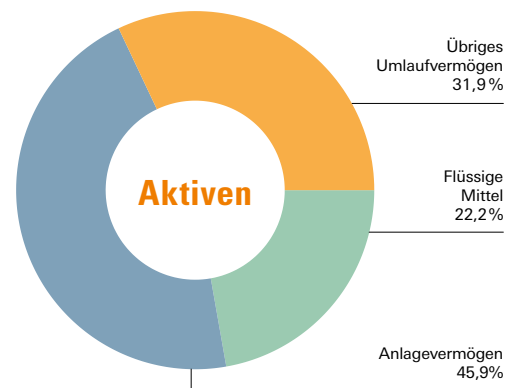
Beilage:

- Konzernrechnung (Konsolidierte Bilanz, Konsolidierte Betriebsrechnung, Konsolidierte Geldflussrechnung, Konsolidierte Rechnung über die Veränderung der Fonds und des Kapitals und Konzernanhang)

# Konsolidierte Bilanz per 31. Dezember 2024

## Aktiven

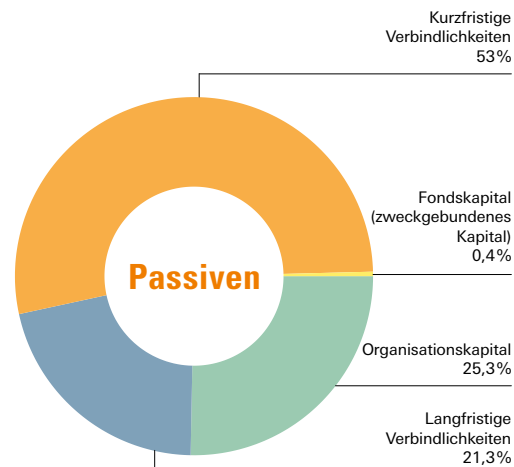
(in tausend Schweizer Franken)	Anhang	2024	2023
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>31'423</b>	<b>33'253</b>
Flüssige Mittel	1	12'905	16'265
Wertschriften	2	2'061	1'788
Forderungen	3	1'299	1'922
Ausstehende Finanzierungszusagen	4	12'206	10'784
Aktive Rechnungsabgrenzungen	5	2'951	2'494
<b>Anlagevermögen</b>		<b>26'630</b>	<b>26'386</b>
Renditeimmobilien	6	26'071	26'071
Übrige Sachanlagen	6	260	17
Finanzanlagen	7	298	297
<b>Total</b>		<b>58'053</b>	<b>59'639</b>



(in Prozent der Bilanzsumme)

## Passiven

(in tausend Schweizer Franken)	Anhang	2024	2023
<b>Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b>		<b>30'752</b>	<b>30'914</b>
Kreditoren	8	2'053	2'483
Vorab erhaltene Finanzierungen	9	21'849	22'977
Passive Rechnungsabgrenzungen	10	6'623	5'226
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	11	228	228
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>		<b>12'368</b>	<b>12'652</b>
Langfristig verzinsliche Verbindlichkeiten	11	10'036	10'264
Langfristige Rückstellungen	12	2'333	2'389
<b>Fondskapital (zweckgebundenes Kapital)</b>		<b>230</b>	<b>230</b>
<b>Organisationskapital</b>		<b>14'701</b>	<b>15'842</b>
Einbezahltes Kapital		5	5
Gebundenes Kapital	13	3'325	3'367
Erarbeitetes freies Kapital		11'371	12'470
<b>Total</b>		<b>58'053</b>	<b>59'639</b>

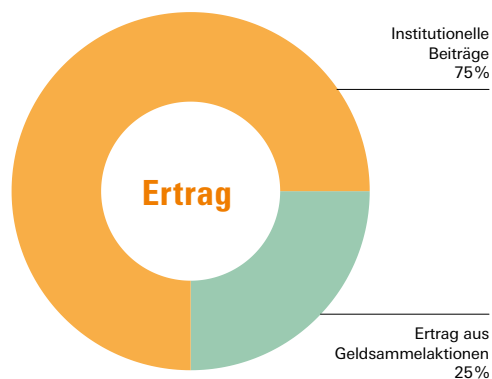


(in Prozent der Bilanzsumme)

# Konsolidierte Betriebsrechnung 2024

## Ertrag

(in tausend Schweizer Franken)	Anhang	2024	2023
<b>Mittelbeschaffung breite Öffentlichkeit</b>		17'933	18'185
Periodische Spenden		2'329	2'595
Orangenverkauf und Kinderrechtstag		428	487
Regionale Aktionen		367	388
Nichtperiodische Spenden		1'489	1'907
Direktmarketing		9'822	9'009
Legate		3'498	3'799
<b>Semi-institutionelle Mittelbeschaffung</b>		6'543	8'364
Institutionen und Stiftungen		5'039	6'653
Geldgeber und Unternehmen		993	1'300
Kantone		511	411
<b>Total Ertrag aus Geldsammelaktionen</b>		<b>24'476</b>	<b>26'549</b>
<b>Institutionelle Beiträge</b>		73'668	69'123
Partnerorganisationen TDHIF*		2'391	2'849
Glückskette		6'421	5'181
DEZA (Schweizer Regierung)	18	13'308	11'862
Einnahmen im Ausland		23'792	22'866
Staaten und ausländische Organisationen		27'756	26'365
<b>Diverse Erträge</b>		17	42
<b>Total</b>		<b>98'161</b>	<b>95'715</b>
Davon freie Erträge		23'522	23'427
Davon gebundene Erträge		74'639	72'288

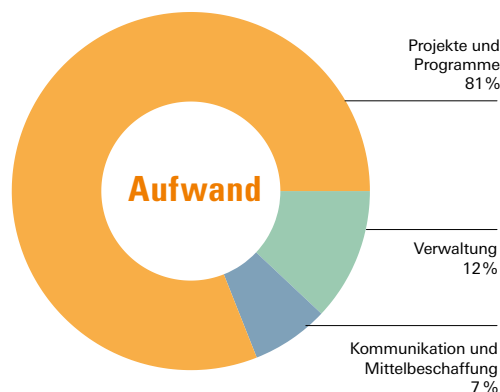


(in Prozent des Ertrages)

\* Terre des Hommes International Federation

## Aufwand

(in tausend Schweizer Franken)	Anhang	2024	2023
<b>Projekte und Programme im Ausland</b>		80'978	78'691
Projekte Westafrika		25'058	23'834
Projekte Europa		17'070	17'992
Projekte Naher Osten und Nordafrika		23'258	20'438
Projekte Asien		10'194	9'924
Projekte Lateinamerika		244	1'523
Operationelle Programme Schweiz		5'153	4'980
<b>Mittelbeschaffung und Verwaltung</b>		18'970	20'102
Kommunikation und Mittelbeschaffung		7'274	8'016
Verwaltung		11'696	12'086
<b>Total Betriebsaufwand</b>	16	<b>99'948</b>	<b>98'793</b>
<b>Betriebsergebnis</b>		-1'786	-3'078
<b>Finanzergebnis</b>	14	514	-516
Finanzertrag		900	269
Finanzaufwand		-386	-785
<b>Weitere Ergebnisse</b>	15	175	1'167
Erträge Renditeimmobilien		1'301	1'357
Neubewertung Renditeimmobilien		-415	-398
Erträge und Aufwendungen zum Vorjahr & Ausserordentliches		-711	207
<b>Direkte Steuern</b>		-43	-43
<b>Jahresergebnis vor Zuweisung an / Entnahme aus dem Organisationskapital</b>		-1'141	-2'471
(+) Entnahmen aus (-) Zuweisung an zugeteilte Mittel		-	223
<b>Jahresergebnis vor Zuweisung an / Entnahme aus dem Organisationskapital + Reserven</b>		-1'141	-2'247
(+) Entnahme aus (-) Zuweisung an gebundenes Kapital		42	-420
(+) Entnahme aus (-) Zuweisung an freies Kapital (generiert)		1'099	2'667
<b>Jahresergebnis</b>		-	-



(in Prozent des Aufwands)

## Geldflussrechnung 2024

(in tausend Schweizer Franken)	Anhang	2024	2023
Jahresergebnis vor Zuweisung an / Entnahme aus Organisationskapital		- 1'141	- 2'471
Abschreibungen		-	-
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen		623	- 820
Zunahme (-) / Abnahme (+) ausstehender Finanzierungen		-1'422	6'943
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Rechnungsabgrenzungsposten Aktiven		- 458	-1'575
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Gläubiger		- 430	178
Zunahme (+) / Abnahme (-) im Voraus erhaltener Finanzierungen		-1'128	3'939
Zunahme (+) / Abnahme (-) der langfristigen Rückstellung		- 56	- 146
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rechnungsabgrenzungsposten Passiven		1'396	-1'900
<b>Mittelfluss aus betrieblichen Aktivitäten</b>		<b>- 2'616</b>	<b>4'148</b>
Investitionen (-) in Sachanlagen	6	- 243	- 12
Investitionen (-) in kurzfristige Aktienmarktbestände		-273	-601
Investition (-) in Renditeimmobilie		-1	-87
<b>Mittelfluss aus betrieblichen Aktivitäten</b>		<b>- 516</b>	<b>- 700</b>
Zunahme (+) / Abnahme (-) langfristiger verzinslicher Verbindlichkeiten		- 228	- 228
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>		<b>- 228</b>	<b>- 228</b>
<b>Zunahme (+) / Abnahme (-) der flüssigen Mittel</b>		<b>- 3'360</b>	<b>3'220</b>
Flüssige Mittel am 1. Januar		16'265	13'045
Flüssige Mittel am 31. Dezember		12'905	16'265
<b>Zunahme (+) / Abnahme (-) der flüssigen Mittel</b>		<b>- 3'360</b>	<b>3'220</b>

Die folgende Tabelle fasst die Mittel nach ihrer Herkunft zusammen. Ausgehend vom Jahresergebnis der Stiftung und der Veränderung von Bilanzpositionen, die die Zunahmen und Verwendungen der Mittel widerspiegeln, zeigt die Tabelle die Bewegungen in den flüssigen Mitteln.

## Konsolidierte Rechnung über die Veränderung der Fonds und des Kapitals

(in tausend Schweizer Franken)	Bestand 31/12/2022	Anpassung 2023	Transfers 2023	Entnahme 2023	Bestand 31/12/2023	Anpassung 2024	Transfers 2024	Entnahme 2024	Bestand 31/12/2024
<b>Fondskapital</b> (zweckgebundenes Kapital)									
Rückstellung Europa	55	18'004	46	- 17'992	113	16'814	256 <sup>[1]</sup>	- 17'070	113
Rückstellung Naher Osten und Nordafrika	280	18'544	1'615	- 20'438	-	21'638	1'619 <sup>[1]</sup>	- 23'258	-
Rückstellung Afrika	116	22'369	1'464	- 23'834	115	23'988	1'071 <sup>[1]</sup>	- 25'058	117
Rückstellung Asien	-	9'298	625	- 9'924	-	9'746	448 <sup>[1]</sup>	- 10'194	-
Rückstellung Lateinamerika	-	1'405	118	- 1'523	-	118	126 <sup>[1]</sup>	- 244	-
Rückstellung ausserhalb Prioritätsbereichen	-	725	-154	-572	-	515	-113 <sup>[1]</sup>	-402	-
Programmeinnahmen am Hauptsitz	-	1'942	-	-1'942	-	1'819	-	-1'819	-
Beitrag zu den Verwaltungskosten	-	5'202	-5'202	-	-	5'271	-5'271 <sup>[2]</sup>	-	-
<b>Gesamtfondskapital</b>	<b>454</b>	<b>77'490</b>	<b>- 1'489</b>	<b>- 76'225</b>	<b>230</b>	<b>79'910</b>	<b>- 1'865</b>	<b>- 78'046</b>	<b>230</b>
<b>Organisationskapital</b>									
Einbezahltes Kapital	5	-	-	-	5	-	-	-	5
Gebundenes Kapital	2'947	658	80	- 318	3'367	203	56	- 302	3'325
Abgangsentschädigungen	1'629	-	-	- 102	1'527	-	-	-	1'527
Steuerlicher Investmentfonds	-	658	-	-	658	203	-	- 132	729
Risiko Wechselkursdifferenz	450	-	-	-	450	-	-	-	450
Rückstellung Innovation	488	-	-	- 189	299	-	-	- 143	156
Rückstellung Humanitäre Hilfe	200	-	-	- 27	173	-	-	- 26	146
Rückstellung Wertschriftenschwankungen	180	-	80	-	260	-	56 <sup>[3]</sup>	-	316
Erarbeitetes freies Kapital	15'137	17'566	1'409	- 21'642	12'470	18'048	1'809 <sup>[4]</sup>	- 20'955	11'371
<b>Organisationskapital</b>	<b>18'089</b>	<b>18'225</b>	<b>1'489</b>	<b>- 21'960</b>	<b>15'842</b>	<b>18'251</b>	<b>1'865</b>	<b>- 21'257</b>	<b>14'701</b>

### Erklärungen der Entnahmen im Jahr 2024

- [1] Transfer von KCHF 3'520 aus dem freien Kapital und Zuweisung von KCHF 113 der Einnahmen ausserhalb Prioritätsbereichen, um die Rückstellungen für Projekte zu decken.
- [2] Zuweisung von KCHF 5'271 aus dem Beitrag zu den Verwaltungskosten zum freien Kapital.
- [3] Zuweisung von KCHF 56 aus dem freien Kapital zum gebundenen Kapital, um die Rückstellung für Wertschriftenschwankungen zu erhöhen.
- [4] Zuweisung von KCHF 1'809 zum Fondskapital nach folgenden Abzügen: Transfer des Beitrags zu den Verwaltungskosten von KCHF 5'271 gemäss [2] und Zuweisung der Einnahmen ausserhalb Prioritätsbereichen von KCHF 113 gemäss [1], von KCHF 3'520 gemäss [1] und von KCHF 56 der Rückstellung für Wertschriftenschwankungen gemäss [3].

# Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung vom 31. Dezember 2024

## Grundsätze der Rechnungslegung

### a) Grundlagen

Die Rechnungslegung der Stiftung Terre des hommes – Kinderhilfe weltweit («Terre des hommes») wurde in Übereinstimmung mit den Statuten, den anwendbaren Bestimmungen des Zivilgesetzbuchs (Artikel 69a) und des Obligationenrechts sowie den Fachempfehlungen von Swiss GAAP FER (einschliesslich FER 21) vorgenommen. Sie entspricht den Richtlinien der Stiftung ZEW0 (Schweizerische Zertifizierungsstelle für gemeinnützige Organisationen).

Die konsolidierte Jahresrechnung basiert auf den Jahresrechnungen der konsolidierten Einheiten per 31. Dezember 2023, die nach einheitlichen Prinzipien erstellt wurden. Sämtliche konsolidierten Einheiten schliessen das Geschäftsjahr per 31. Dezember ab.

Die konsolidierte Jahresrechnung wird nach dem Prinzip der historischen Kosten (Anschaffungswerte) geführt und in tausend Schweizer Franken (KCHF) vorgelegt. Wegen Auf- und Abrundungen können Unterschiede in den Gesamtsummen vorkommen.

Einige Posten des Jahresabschlusses 2023 wurden zu Vergleichszwecken in 2024 angepasst.

Es wurden keine nennenswerten Veränderungen der Hypothesen und Einschätzungen vorgenommen, auf denen die Jahresrechnung basiert.

Die konsolidierte Jahresrechnung wurde vom Stiftungsrat am 16. Mai 2025 genehmigt.

### b) Konsolidierungskreis

Die konsolidierte Jahresrechnung enthält die Jahresrechnungen der Einheiten, in denen Terre des hommes direkt oder indirekt 50 Prozent oder mehr der Stimmrechte hält (Kontrollkriterium). Die Immobiliengesellschaft Rumine Lucinge C. S.A. mit Sitz in 1003 Lausanne ist nach der Methode der Vollkonsolidierung in die konsolidierte Jahresrechnung einbezogen. Dieses Unternehmen gehört Terre des hommes zu 100 Prozent.

Im Rechnungsjahr 2024 hat der Konsolidierungskreis keinerlei Veränderung erfahren.

### c) Konsolidierungsgrundsätze

Der Methode der Vollkonsolidierung entsprechend werden Aktiven und Passiven zu 100 Prozent übernommen.

Die Kapitalkonsolidierung erfolgt nach der Erwerbsmethode. Zum Zeitpunkt der ersten Konsolidierung werden die Aktiven und Verbindlichkeiten der neu konsolidierten Filialen zutreffend bewertet. Der aus dieser Neubewertung resultierende Goodwill (Differenz zwischen den Anschaffungskosten und den Nettoaktiven zutreffend bewertet) wird aktiviert und innerhalb von fünf Jahren ergebniswirksam linear abgeschrieben.

Verbindlichkeiten, Forderungen, Kosten und Erträge zwischen den konsolidierten Einheiten werden gegeneinander aufgerechnet. Interne Transaktionen innerhalb der Gruppe erfolgen im Prinzip zu Marktbedingungen.

### d) Umrechnung von Fremdwährungen

Bei der Umrechnung von Transaktionen in Fremdwährungen werden die Durchschnittskurse des Buchungsmontats benützt. Die Fremdwährungsguthaben und -verbindlichkeiten per 31. Dezember werden

# Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung vom 31. Dezember 2024

auf Basis des am 31. Dezember gültigen Wechselkurses in Schweizer Franken umgerechnet. Das Resultat dieser Umrechnungen wird in der Betriebsrechnung des betreffenden Rechnungsjahres verbucht.

## e) Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel enthalten Kassenbestände, Post und Bankguthaben des Hauptsitzes und im Ausland und werden zum Nominalwert veranschlagt.

## f) Wertschriften

Wertschriften werden in der Bilanz zu ihrem Marktwert am Bilanzstichtag offengelegt.

Anlagen erfolgen gemäss dem Anlagereglement der Stiftung Terre des hommes, mit dem vorrangigen Ziel der Werterhaltung oder dem Ziel eines in Bezug auf die Marktsituation angemessenen Ertrags. Eine Schwankungsreserve für Wertschriften wurde gebildet, um einen möglichen zukünftigen Wertverlust von Wertschriften auszugleichen.

## g) Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungen

Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungen werden zum Nominalwert angegeben, abzüglich notwendiger Wertberichtigungen.

## h) Renditeimmobilien und übrige Sachanlagen

Die Renditeimmobilien werden in der Bilanz gemäss ihrem Verkaufswert ausgewiesen, der nach der Discounted-Cash-Flow Methode (DCF) durch den Immobilienexperten, ein Mitglied der Schweizerischen Kammer der Experten in Immobilienbewertungen, bestimmt wurde.

Die anderen Sachanlagen erscheinen in der Bilanz auf der Höhe der Anschaffungskosten abzüglich Abschreibungen, die nach der linearen Methode und nach üblicher Nutzungsdauer berechnet werden.

Maschinen, Fahrzeuge und Material	3 Jahre
Informatikeinrichtungen und -material	3 Jahre
Sachanlagen im Ausland (1)	direkte Abschreibung

- 1) Terre des hommes verwendet im Rahmen ihrer im Ausland durchgeführten Projekte Material und Fahrzeuge, die bei ihrer Anschaffung als Aufwand verbucht werden und deshalb nicht als Aktiven in der Bilanz erscheinen. Diese Situation rechtfertigt sich aufgrund der Instabilität des Umfeldes und der schwierigen Bedingungen, unter denen Terre des hommes operiert, was eine Festsetzung der im Allgemeinen kurzen Nutzungsdauer und des Restwertes schwierig macht.

## i) Finanzanlagen

Finanzanlagen werden zum Anschaffungswert unter Berücksichtigung der erforderlichen Wertberichtigungen bilanziert.

## j) Rückstellungen

Rückstellungen werden gemacht, sobald ein Mittelabfluss wahrscheinlich ist, der auf einem vergangenen Ereignis beruht und dessen Betrag und/oder Fälligkeit ungewiss, aber zuverlässig abschätzbar ist. Wenn die geschätzte Dauer weniger als 12 Monate ist, handelt es sich um eine kurzfristige Rückstellung. Falls dieser Zeitraum überschritten wird, handelt es sich um eine langfristige Rückstellung.

## k) Erfassung von Erträgen

### Mittelbeschaffung in der breiten Öffentlichkeit

Erträge aus der Mittelbeschaffung in der breiten Öffentlichkeit werden verbucht, wenn Terre des hommes sie endgültig erhalten hat. Sie werden als freie Mittel betrachtet, sofern keine anderslautende Weisung

# Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung vom 31. Dezember 2024

vonseiten des Spenders oder der Spenderin vorliegt. Mittel, die bis zum Jahresende nicht verwendet werden, werden im Posten **zweckgebundene Fonds** ausgewiesen.

## **Finanzierungsverträge**

Erträge, die aus Finanzierungsverträgen mit Geldgebern (Regierungen, Stiftungen, Kantonen, Unternehmen und anderen) stammen, werden in dem Jahr als Ertrag verbucht, in dem die finanzierten Ausgaben anfallen.

Für ein konkretes Projekt erhaltene Beträge, die bis zum Bilanzstichtag nicht verwendet werden und in den folgenden Jahren verwendet werden sollen, werden, sofern vertragliche Bestimmungen für eine mögliche Rückgabe dieser Vermögenswerte an den Geldgeber vorliegen, unter **vorab erhaltene Finanzierungen** als Verbindlichkeiten ausgewiesen.

Noch nicht erhaltene Beträge für ein konkretes Projekt, dessen finanzierte Ausgaben zum Bilanzstichtag bereits getätigt wurden, werden als **ausstehende Finanzierungszusagen** erfasst.

Der Teil der ausstehenden Finanzierungszusagen, der aus unterzeichneten und einen zukünftigen Zeitraum betreffenden Finanzierungsverträgen stammt, wird als **Eventualguthaben** unter Anmerkung 4 angegeben. Budgetverpflichtungen gegenüber Finanzierungsverträgen werden als Eventualverpflichtungen betrachtet.

## **Legate und Erbschaften**

Die Erträge aus Erbschaften und Nachlässen, die angenommen, aber nicht realisiert wurden, werden als Eventualguthaben betrachtet. Sie gelten als Einkommen, wenn sie zuverlässig geschätzt werden können und formell in Besitz von Terre des hommes gelangt sind.

## **Andere Erträge**

Alle anderen, ohne spezifischen Vermerk eingegangenen Erträge, werden dem freien (erarbeiteten) Kapital zugeordnet.

## **l) Bewertung der Gratsleistungen**

Gratisbeiträge in Form von Dienstleistungen und Waren werden gemäss dem jeweils niedrigsten Marktpreis bewertet. Die Beiträge in Form von ehrenamtlicher Arbeit in der Schweiz werden mit CHF 25.– pro Stunde berechnet. Letztere werden nur im Anhang erwähnt.

## **m) Steuern**

Die Stiftung Terre des hommes ist seit dem 1. Januar 2010 der Mehrwertsteuer unterstellt. Nach dem steuerbehördlichen Beschluss vom 2. Februar 2017 ist die Stiftung Terre des hommes von der direkten Einkommenssteuer befreit. Dieser Beschluss unterliegt keiner Bedingung. Die Firma Rumine-Lucinge C. S.A. unterliegt der direkten Steuer. Die verwendete Rate ist 14 Prozent.

# Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung vom 31. Dezember 2024

## Kommentare zur Jahresrechnung

Präsentiert in tausend Schweizer Franken

### 1) Flüssige Mittel

	31/12/2024	31/12/2023
Kassen	10	12
Postcheckguthaben	457	439
Banken	5'978	5'770
<b>Total Flüssige Mittel am Hauptsitz</b>	<b>6'445</b>	<b>6'221</b>
Kassen	179	384
Banken	6'281	9'660
<b>Total Flüssige Mittel im Ausland</b>	<b>6'460</b>	<b>10'044</b>
<b>TOTAL</b>	<b>12'905</b>	<b>16'265</b>

### 2) Wertschriften

	31/12/2024	31/12/2023
Börsengehandelte Wertschriften	2'061	1'788
<b>TOTAL</b>	<b>2'061</b>	<b>1'788</b>

### 3) Forderungen

	31/12/2024	31/12/2023
Debitoren am Hauptsitz	238	1'037
Debitoren Mehrwertsteuer	133	191
Debitoren im Ausland	929	694
<b>TOTAL</b>	<b>1'299</b>	<b>1'922</b>

### 4) Ausstehende Finanzierungszusagen

	31/12/2024	31/12/2023
Beiträge DEZA*	-54	276
Geldgeber am Hauptsitz	10'219	8'477
Geldgeber im Ausland	2'041	2'031
<b>TOTAL</b>	<b>12'206</b>	<b>10'784</b>

\*Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit der Schweiz

## Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung vom 31. Dezember 2024

Ausstehende Finanzierungszusagen (Eventualguthaben)	31/12/2024	31/12/2023
2024	-	57'772
2025	46'770	14'688
2026	21'271	5'808
2027	2'781	353
2028	46	-
<b>TOTAL</b>	<b>70'868</b>	<b>78'621</b>

### 5) Aktive Rechnungsabgrenzungen

	31/12/2024	31/12/2023
Vorausbezahlte Kosten	2'927	2'483
Verrechnungssteuer	24	10
<b>TOTAL</b>	<b>2'951</b>	<b>2'494</b>

### 6) Sachanlagen

	Renditeimmobilien		Andere Sachanlagen	
	2024	2023	2024	2023
<b>Nettobuchwerte am 1. Januar</b>	<b>26'071</b>	<b>26'071</b>	<b>17</b>	<b>5</b>
<b>Anschaffungswert</b>				
Bestand am 1. Januar	26'071	26'071	4'259	4'247
Eingänge	-	-	243	12
Abgänge	-	-	-	-
Neubewertung	-	-	-	-
Bestand am 31. Dezember	26'071	26'071	4'502	4'259
<b>Kumulierte Abschreibungen</b>				
Bestand am 1. Januar	-	-	- 4'242	- 4'242
Abschreibungen	-	-	-	-
Aufwertung	-	-	-	-
Bestand am 31. Dezember	-	-	- 4'242	- 4'242
<b>Nettobuchwerte am 31. Dezember</b>	<b>26'071</b>	<b>26'071</b>	<b>260</b>	<b>17</b>

### Renditeimmobilien <sup>(1)</sup>

Finanzdetails zu den Immobilien	Nettobuchwerte am 31/12/2024	Nettobuchwerte am 31/12/2023
Le Mont sur Lausanne	8'860	8'860
Laufende Arbeiten Le Mont-sur-Lausanne	11	11
Chaumière 08, Lausanne	3'430	3'430
Chaumière 12, Lausanne	4'170	4'170
Lucinge 12, Lausanne	9'600	9'600
<b>TOTAL</b>	<b>26'071</b>	<b>26'071</b>

(1) Der gesamte Anschaffungswert der Anlageliegenschaften beträgt KCHF 14'508

# Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung vom 31. Dezember 2024

## Andere Sachanlagen

Details zu anderen Sachanlagen	Nettobuchwerte am 31/12/2024	Nettobuchwerte am 31/12/2023
Anderen Sachanlagen	260	17
<b>TOTAL</b>	<b>260</b>	<b>17</b>

## 7) Finanzanlagen\*

Details der Finanzanlagen	Nettobuchwerte am 31/12/2024	Nettobuchwerte am 31/12/2023
Anzahlungen und Garantien	298	297
<b>TOTAL</b>	<b>298</b>	<b>297</b>

\* Finanzanlagen werden zu ihrem Anschaffungswert unter Berücksichtigung notwendiger Wertberichtigungen bilanziert.

## 8) Kreditoren

	31/12/2024	31/12/2023
Kreditoren am Hauptsitz	1'327	1'844
Kreditoren im Ausland	726	639
<b>TOTAL</b>	<b>2'053</b>	<b>2'483</b>

## 9) Vorab erhaltene Finanzierungen

	31/12/2024	31/12/2023
Vorab erhaltene Finanzierungen DEZA*	1,101	11
Vorab erhaltene Finanzierungen anderer Geldgeber	17'648	18'755
Vorab erhaltene Finanzierungen im Ausland	3'100	4'211
<b>TOTAL</b>	<b>21'849</b>	<b>22'977</b>

\*Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit der Schweiz

## 10) Passive Rechnungsabgrenzungen

	31/12/2024	31/12/2023
Am Hauptsitz zahlbare Kosten	3'062	1'539
Abgrenzung Ferienguthaben	772	821
Im Ausland zahlbare Kosten	2'789	2'866
<b>TOTAL</b>	<b>6'623</b>	<b>5'226</b>

# Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung vom 31. Dezember 2024

## 11) Verzinsliche Verbindlichkeiten

	31/12/2024	31/12/2023
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten (Fälligkeit < 1 Jahr)	228	228
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten (Fälligkeit 1-5 Jahre)	10'036	10'264
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten (Fälligkeit > 5 Jahre)	-	-
<b>Total verzinsliche Verbindlichkeiten</b>	<b>10'264</b>	<b>10'492</b>

### Zur Sicherung der Verbindlichkeiten verwendete Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

	31/12/2024	31/12/2023
<b>Buchwert – Lucinge 12, Lausanne</b>	<b>9'600</b>	<b>9'600</b>
Schuldbrief im 1. Rang	6'000	6'000
Verwendung der Schuldbriefe	5'480	5'640
<b>Buchwert – Budron C 8, Le Mont s/Lausanne</b>	<b>8'871</b>	<b>8'871</b>
Schuldbrief im 1. Rang	5'675	5'675
Verwendung der Schuldbriefe	5'675	5'675
<b>Buchwert – Chaumière 8, Lausanne</b>	<b>3'430</b>	<b>3'430</b>
Schuldbrief im 1. Rang	2'200	2'200
Verwendung der Schuldbriefe	2'038	2'063
<b>Buchwert – Chaumière 12, Lausanne</b>	<b>4'170</b>	<b>4'170</b>
Schuldbrief im 1. Rang	2'600	2'600
Verwendung der Schuldbriefe	2'366	2'402
<b>Buchwert – TOTAL</b>	<b>26'071</b>	<b>26'071</b>
Schuldbrief im 1. Rang – <b>TOTAL</b>	<b>16'475</b>	<b>16'475</b>
Verwendung der Schuldbriefe – <b>TOTAL</b>	<b>15'559</b>	<b>15'780</b>

Die Mieteinnahmen aus all diesen Gebäuden werden ebenfalls als Sicherheit abgetreten.

# Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung vom 31. Dezember 2024

## 12) Rückstellungen

	Rückstellung für latente Steuern	Rückstellung für Risiko Betriebsprüfung auf institutionelle Finanzierung	Andere Rückstellungen	Total
<b>Nettobuchwerte am 1. Januar 2024</b>	1'670	604	114	<b>2'389</b>
Zunahme	-	-	-	-
Verwendung	-	- 56	-	<b>- 56</b>
Auflösung	-	-	-	-
<b>Nettobuchwerte am 31. Dezember 2024</b>	<b>1'670</b>	<b>549</b>	<b>114</b>	<b>2'333</b>
	Rückstellung für latente Steuern	Rückstellung für Risiko Betriebsprüfung auf institutionelle Finanzierung	Andere Rückstellungen	Total
<b>Nettobuchwerte am 1. Januar 2023</b>	1'670	732	132	<b>2'534</b>
Zunahme	-	-	-	-
Verwendung	-	- 128	- 18	<b>- 146</b>
Auflösung	-	-	-	-
<b>Nettobuchwerte am 31. Dezember 2023</b>	<b>1'670</b>	<b>604</b>	<b>114</b>	<b>2'389</b>

## 13) Gebundenes Kapital

**Abgangsentschädigungen:** Eine Rückstellung von KCHF 1'528 (2023: KCHF 1'528) ist für Abfindungen von Personal im Falle unvorhergesehener Projektschliessungen in der Schweiz und im Ausland sowie für die Sicherstellung einer eventuellen HR-Begleitung nach Beendigung des Einsatzes vorgesehen.

**Steuerlicher Investmentfonds:** Ein Betrag von KCHF 729 (2023: KCHF 658) ist reserviert, um die Einkommenssteuern zu decken, die Expatriates während ihres Einsatzes manchmal zahlen müssen.

**Risiko Wechselkursdifferenzen:** Eine Rückstellung von KCHF 450 (2023: KCHF 450) ist für die Deckung von Wechselkursdifferenzen bei unseren flüssigen Mitteln vorgesehen.

**Rückstellung Innovation:** Ein Betrag von KCHF 156 (2023: KCHF 299) wurde zurückgestellt, um Innovationen in der gesamten Stiftung anzuregen und zu fördern.

**Rückstellung Humanitäre Hilfe:** Ein Betrag von KCHF 146 (2023: KCHF 173) wurde zurückgestellt, um Aktionen oder Einsätze in humanitären Krisensituationen einzuleiten.

**Schwankungsreserve für Wertschriften:** Ein Betrag von KCHF 316 (2023: KCHF 260) wurde zurückgestellt, um einen möglichen künftigen Wertverlust von Wertschriften auszugleichen.

## Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung vom 31. Dezember 2024

### 14) Finanzergebnis

	31/12/2024	31/12/2023
Zinserträge	33	25
Realisierte Wechselkursgewinne	196	29
Nicht realisierte Kursgewinne	522	27
Finanzertrag	149	188
<b>Finanzertrag</b>	<b>900</b>	<b>269</b>
Finanzaufwand	- 138	- 144
Zinsen für langfristiges Darlehen	- 137	- 130
Zinsen für kurzfristiges Darlehen	- 2	-
Realisierte Wechselkursverluste	- 63	- 385
Nicht realisierte Wechselkursverluste	- 46	- 127
<b>Finanzaufwand</b>	<b>- 386</b>	<b>- 785</b>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>514</b>	<b>- 516</b>

### 15) Weiteres Ergebnis

	31/12/2024	31/12/2023
Mieten, Heizungs- und Nebenkosten	1'301	1'357
<b>Erträge der Renditeimmobilien</b>	<b>1'301</b>	<b>1'357</b>
Aufwand Renditeimmobilie	- 415	- 398
<b>Total Aufwand Renditeimmobilie</b>	<b>- 415</b>	<b>- 398</b>
Ausserordentlicher Ertrag	158	72
Ausserordentlicher Aufwand	- 410	- 155
<b>Total Ausserordentlicher Ertrag und Aufwand</b>	<b>- 252</b>	<b>- 83</b>
Ertrag Vorjahresrechnung (1)	159	802
Aufwand Vorjahresrechnung (1)	- 618	- 511
<b>Total Ertrag und Aufwand Vorjahresrechnung</b>	<b>- 459</b>	<b>291</b>
<b>Weiteres Ergebnis</b>	<b>175</b>	<b>1'167</b>

1) Hauptsächlich im Zusammenhang mit Berichtigungen im Rahmen der letzten MwSt.-Kontrolle

# Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung vom 31. Dezember 2024

## 16) Gesamtkosten

	Projekte und Programme im Ausland	Kommunikation & Mittelbeschaffung	Administration	Total Aufw and 2024	Total Aufw and 2023
Direkte Projektaufw ände	33'567	-	1	33'568	30'086
Davon – Beiträge an Partner	12'955	-	-	12'955	10'306
Personalkosten	37'973	2'839	9'500	50'312	53'219
davon Rekrutierung	18	5	28	50	34
Fortbildung	289	7	47	343	348
Reisen	1'477	25	184	1'686	1'917
Betriebskosten	9'382	4'435	2'197	16'013	15'493
davon Kosten für Räumlichkeiten, Versicherungen, F	5'643	17	527	6'187	5'763
Kosten für Verwaltung und Informatik	3'372	3'091	1'608	8'071	7'777
Kosten für Mittelbeschaffungskampagnen	226	1'327	6	1'559	1'705
Abschreibungen	-	-	27	27	-
Ausserbetrieblicher Aufw and und Ertrag	56	-	- 1	55	- 5
<b>Total Aufw ände</b>	<b>80'978</b>	<b>7'274</b>	<b>11'696</b>	<b>99'948</b>	<b>98'793</b>

Diese Tabelle zeigt die nach Kostenarten aufgeschlüsselten Kosten.

	2024	2023
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>99'948</b>	<b>98'793</b>
<b>Direkte Projektaufw ände</b>	<b>83'055</b>	<b>81'437</b>
Aufwand Einsatzländer	71'693	69'781
- Afrika	21'977	22'590
- Europa	15'947	17'183
- Mittlerer Osten und Nordafrika	21'914	19'269
- Asien	11'661	9'355
- Lateinamerika	192	1'384
Management- und Programmkosten	11'362	11'656
<b>Aufw ände für die Beschaffung von Finanzierungen</b>	<b>6'092</b>	<b>6'872</b>
<b>Administrativkosten</b>	<b>10'800</b>	<b>10'484</b>
Administrativkosten (prozentual)	10.8%	10.6%

Diese Tabelle zeigt die nach der ZEW-Methode aufgeteilten Kosten.

# Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung vom 31. Dezember 2024

## 17) Erhaltene Gratisleistungen

	2024	2023
Ehrenamtliche Tätigkeit des Stiftungsrats	35	31
Freiwilligenarbeit und Dienstleistungen bei Aktivitäten der Freiwilligengruppen	1'080	1'040
<b>Total</b>	<b>1'114</b>	<b>1'071</b>
% der Betriebseinnahmen der Stiftung	1.1%	1.1%

## 18) Beiträge der DEZA\* im Detail

	2024	2023
Programmbeiträge Entwicklungshilfe	8'000	8'000
Helvetas WaSH consortium	488	545
Andere Mandate	4'820	3'000
COVID-19-Aktivitäten	-	316
<b>Total</b>	<b>13'308</b>	<b>11'862</b>

\* Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit der Schweiz

## 19) An Mitglieder der verantwortlichen Organe bezahlte Vergütungen

Der Stiftungsrat arbeitet ehrenamtlich. Er erhält eine Pauschalvergütung für Sitzungsspesen. 2024 wurden den 7 Mitgliedern für Kosten im Zusammenhang mit ihrer Teilnahme an 8 Sitzungen des Stiftungsrats KCHF 22 gewährt (davon KCHF 10 für den Präsidenten) (2023: KCHF 22, davon KCHF 10 für den Präsidenten).

Der Lohnaufwand der 6 Mitglieder der Geschäftsleitung belief sich im Jahr 2024 auf KCHF 907 (2023: KCHF 987).

## 20) Berufliche Vorsorge

Am 31. Dezember 2024 waren 131 Mitarbeitende von Terre des hommes (2023: 150) bei der Vorsorgestiftung der Waadtländer Kantonalbank (Fondation Commune BCV deuxième pilier) in Lausanne gemäss einem sogenannten beitragsorientierten Vorsorgeplan gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod versichert. Der Arbeitgeber übernimmt keine Garantie für die Vorsorgeleistungen. Der Vorsorgeplan wird durch die Beiträge der Stiftung Terre des hommes und ihrer Mitarbeitenden finanziert. Die Arbeitgeberbeiträge werden für den Zeitraum verbucht, in dem sie bezahlt wurden. Die Risiken sind durch die Vorsorgestiftung versichert.

# Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung vom 31. Dezember 2024

Der wirtschaftliche Nutzen (Aktiven) und die wirtschaftlichen Verpflichtungen (Passiven) sowie der Vorsorgeaufwand, der sich aus dem Vorsorgeplan ergibt, präsentieren sich wie folgt:

	2024	2023
Deckungsgrad (Quelle: AVENA 02.2025)	109.1%	104.0%
Wirtschaftlicher Anteil der Stiftung Terre des hommes	Keine	Keine
Abweichung im Vergleich zum Vorjahr/verzeichnete Differenz mit Wirkung auf den Vertrag	Keine	Keine
Vorsorgekosten als Teil der Personalkosten, in KCHF	1'147	1'221

## 21) Mitarbeitende

Ende 2024 beschäftigte Terre des hommes 2'358 Mitarbeitende, 127 von ihnen in der Schweiz (Lausanne und Zürich) und 2'231 in den Einsatzländern, einschliesslich 65 Expats.

Zum Vergleich: Im Jahr 2023 beschäftigte Terre des hommes 2'298 Mitarbeitende, 147 von ihnen in der Schweiz und 2'151 im Ausland, einschliesslich 72 Expats.

## 22) Honorare der Revisionsstelle

	2024	2023
Revisionsdienstleistungen	130	133
Andere Dienstleistungen	53	23
<b>Total</b>	<b>182</b>	<b>157</b>

## 23) Nachfolgende Ereignisse

Anfang 2025 erhielt Terre des hommes, wie viele andere Organisationen weltweit, aufgrund eines Erlasses der US-Regierung eine Mitteilung über die Aussetzung der öffentlichen US-Finanzierung (einschliesslich USAID). Diese Exekutivmassnahme führte zur Aussetzung laufender Verträge und zum Ausschluss von Verträgen, die im genehmigten Budget für 2025 vorgesehen waren. Terre des hommes setzte daraufhin schnell Massnahmen um, um diese Finanzierungskürzung auszugleichen. Nach einer Aktualisierung der Liquiditätsprognosen kamen die Geschäftsführung und der Stiftungsrat zu dem Schluss, dass die derzeitige Finanzierung ausreicht, um den Bedarf der Organisation für die nächsten 12 Monate zu decken.